

D i e E l e k t r i s i e r m a s c h i n e .

Der Pferdehändler K. ist zum Markte gekommen, und macht gute Geschäfte. Nun soll er mit dem letzten Käufer ins Wirtshaus gehen, um auf den Kauf zu trinken. Sein Geld erhält er in herrlichen grossen Silberrollen, welche er in die Tasche steckt. Später sieht er sich auch die Marktlustbarkeiten an. U.a. sieht er eine Elektrisiermaschine, die ihm besonders gefällt. Er kauft die Maschine, und fährt damit umher, und bringt überall, wo er sich zeigt, Schrecken und Aufregung. Als es sich zuletzt zeigt, dass die Maschine eine vorzügliche Diebesfalle ist, kennt seine Freude keine Grenzen.

-----oooooooo\$\$\$\$\$\$oooooooo-----

Elektrischmaschinen
**NORDISK
FILMS-KOMPAGNI
KOPENHAGEN**

BERLIN. WIEN. LONDON. GENOVA.
NEW YORK. MOSCOU.

BERLIN S. W.

Friedrichstrasse 23, 1.

Telegram-Adr.: „Nordfilm“.

Telephon Amt IV 10191.

Unsere Films werden nur mit der ausdrücklichen Verpflichtung seitens des Käufers in den Handel gebracht, dass sie in keiner Weise zwecks Nachahmung benutzt werden dürfen. Jede diesbezügliche Verwendung ist eine Verletzung des gesetzlichen Schutzes, unter welchem sie hergestellt sind.

Jegliche Nachahmung der von der Nordischen Films-Kompagnie herrührenden Films wird gerichtlich verfolgt.

Zu beachten: Unsere Films gelangen unter folgenden Bedingungen zum Versand: Alles nicht für feste Rechnung Gewünschte ist in unbeschädigtem Zustande vor Ablauf von 24 Stunden nach Empfang zurückzusenden. Films, welche irgend wie beschädigt oder ohne unsere Fabrikmarke am Schlusse der Films an uns zurückgesandt oder länger als 24 Stunden zurückgehalten werden, werden nicht zurückgenommen oder gut geschrieben. Lässt der Empfänger die Films durch die Maschine laufen, geschieht solches für eigenes Risiko.